



Schwarzplan M 1:5000



Lageplan M 1:2000



Modellfotos



Auflösung kleinteiliger Strukturen unter Beibehaltung der Haupt-Tragachsen

Grundrisskonzept



Aufstocken des Dachgeschosses ermöglicht Nutzung der gesamten Fläche

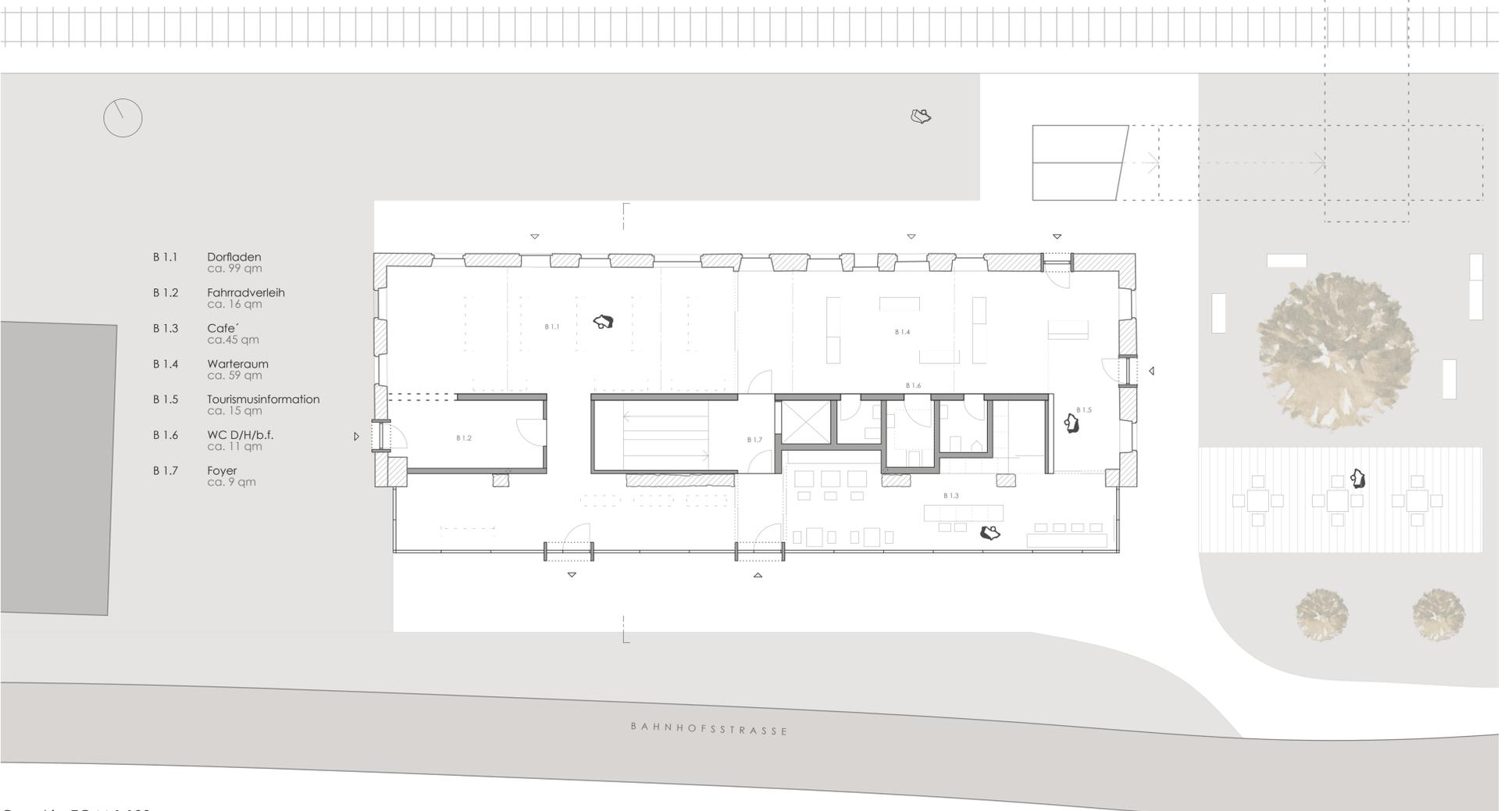
Ansichtskonzept

Die bauliche, konstruktive und statische Grundstruktur des bestehenden Gebäudes, sowie die Fassadengliederung bleibt weitgehend erhalten. Die kleinteilige, untergeordnete Raumstruktur wird zu Gunsten einer neuen Raumanordnung aufgelöst und neu belegt. So wird ins Erdgeschoss eine lange, zentrale Raumbox gestellt, welche die neuen Infrastruktureinrichtungen aufnimmt, den Großraum im EG zentriert und neue Orientierung schafft.

Der bestehende erdgeschossige Anbaukörper auf der Gebäudesüdseite wird durch einen neuen, verglasten Anbau mit gleichem Volumen ersetzt. Dieser nimmt eine moderne, identitätsstiftende und zukunftsorientierte Haltung ein, setzt sich markant vom Bestand ab und stärkt diesen in seinen Qualitäten von Haptik und Proportion. Die großflächige Verglasung des Anbaus gibt den Blick ins Gebäudeinnere komplett frei und wirkt dadurch jetzt einladend und offen. Hier werden die Hauptzugänge angeordnet und erschließen im Erdgeschoss Dorfpladen, Cafebereich, Touristeninformation und Warteraum.

Der östliche Gebäudekopf liegt im Haupterschließungsbereich des Gesamtumfeldes zwischen Park & Ride und Dorfplatz. Da dieser Bereich am stärksten von Fußgängern frequentiert wird befindet sich hier unmittelbar der Info-Bereich mit einem gesonderten zentralen Eingang auf der Giebelseite. Dieser geht direkt in den Cafe- und Wartebereich über.

Die eingestellte Raumbox nimmt in ihrem Zentrum u.a. die Vertikalerschließung, Treppe und Aufzug auf und erschließt so deutlich sichtbar, unabhängig von den Erdgeschossbereichen die beiden oberen Geschosse.



- B 1.1 Dorfpladen ca. 99 qm
- B 1.2 Fahrradverleih ca. 16 qm
- B 1.3 Cafe' ca. 45 qm
- B 1.4 Warteraum ca. 59 qm
- B 1.5 Touristinformation ca. 15 qm
- B 1.6 WC D/H/b.f. ca. 11 qm
- B 1.7 Foyer ca. 9 qm

Grundriss EG M 1:100

Im ersten Obergeschoss befindet sich der MINT-Bereich mit den dazugehörigen Raumfunktionen. Die Fassade des Bestandes kann nahezu unverändert auf die neue Grundrisseinteilung übertragen werden.

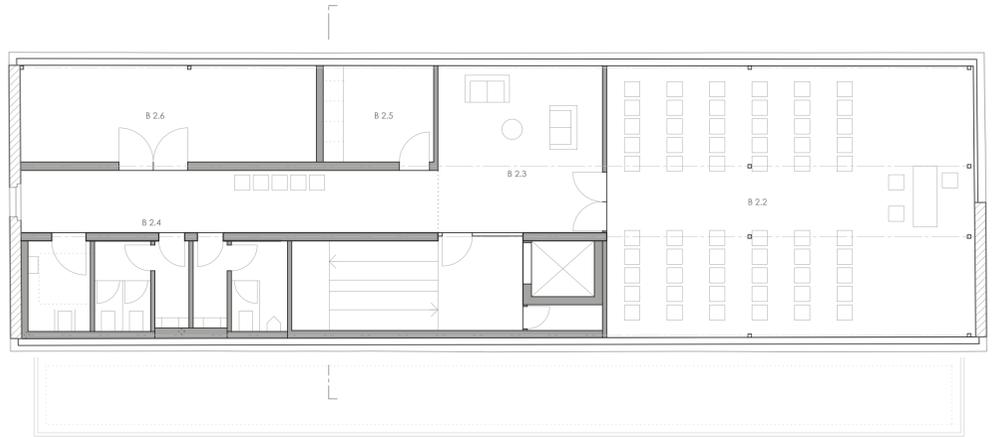
Der Bürgersaal liegt auf der östlichen Giebelseite des Dachgeschosses. Durch das Anheben des Daches und Erneuerung der Dachkonstruktion entstehen hier qualitativ hochwertige und luftige Räume. Diese werden durch ein umlaufendes Verglasungsband natürlich belichtet und vom Bestand deutlich abgesetzt, somit entsteht eine ähnliche Thematik wie beim neuen linearen Glasanbau im EG.

Den neuen Raumnutzungen wird durch Aufwertung und Kennzeichnung durch Neubaelemente Rechnung getragen, wobei das Bestandsgebäude seine gestalterische Grundqualität und seinen identitätsstiftenden Charakter im Ort nicht verliert.

Die Fassade des Bestandes wird nur sehr wenig verändert. Die ursprünglichen Gebäudeöffnungen bleiben erhalten. Es wird lediglich eine zusätzliche Türöffnung für den Fahrradverleih generiert. Die anderen bestehenden Hauseingänge im Erdgeschoss werden als solche weitergenutzt, durch eingestellte neue Stahlrahmenkonstruktionen deutlicher markiert.

Die Fassadenhaptik als Putzoberfläche mit den entspr. Fenstereinfassungen wird für das Bestandsgebäude weiter übernommen. Diese Thematik kontrastiert mit den neuen Gaselementen und schafft ein spannungsvolles, neu reaktiviertes Gebäude, welches das Vorhandene respektiert, aber neue Perspektiven schafft und das Gebäude in die Zukunft trägt.

- B 2.2 Bürgersaal ca. 87 qm
- B 2.3 Foyer ca. 24 qm
- B 2.4 WC H/D/b.f. ca. 19 qm
- B 2.5 Teeküche ca. 10 qm
- B 2.6 Stuhllager ca. 26 qm

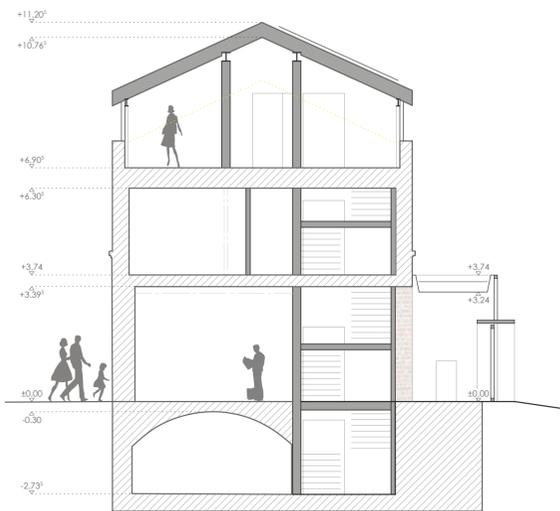


Grundriss DG M 1:100

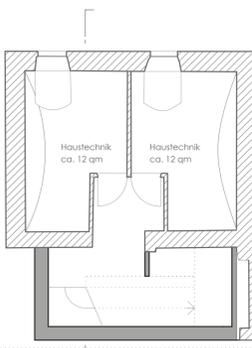
- B 2.1.1/ B 2.1.6 Foyer/Teeküche ca. 22 qm
- B 2.1.2 Seminarraum ca. 35 qm
- B 2.1.3 Labore je ca. 20 qm
- B 2.1.4 Büro ca. 8 qm
- B 2.1.5 Lagerraum ca. 32 qm
- B 2.1.6 WC D/H ca. 5 qm



Grundriss OG M 1:100



Schnitt M 1:100



Grundriss UG M 1:100

Traufverglasung
Bestandsfassade mit
Wärmedämmputz
verglaster neuer
Anbaukörper



Fassadenteilsicht



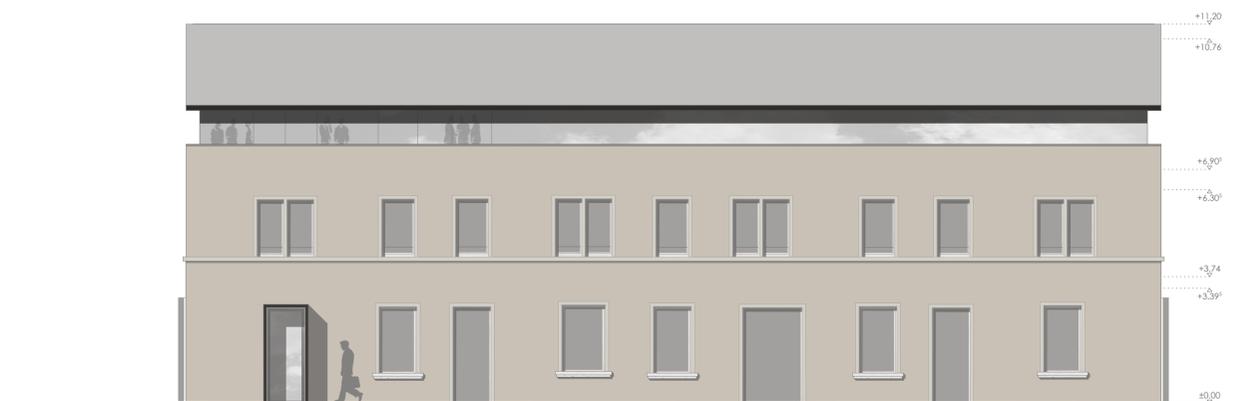
Ansicht Südost M 1:100



Ansicht Südwest M 1:100



Ansicht Nordwest M 1:100



Ansicht Nordost M 1:100